

Am 16. September 1937 verstarb im Alter von 73 Jahren Herr Verlagsbuchhändler

Dr. h. c. Paul Schumann

Mitinhaber des Verlages J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart

Der Verewigte hat eine vielseitige und erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle des Gesamtbuchhandels entfaltet. Der Börsenverein gedenkt seiner tatkräftigen Mitarbeit im Vorstand in den Jahren 1917–1923 als Erster Schriftführer, aber auch seiner aufopferungsvollen Betätigung in zahlreichen Ausschüssen und Kommissionen. Vom Vertrauen seiner Berufsgenossen getragen, hat der Verstorbene auch in anderen öffentlichen Ämtern seine reichen Berufserfahrungen selbstlos zur Verfügung gestellt.

Für dieses hingebungsvolle Wirken schuldet der deutsche Buchhandel dem Dahingegangenen tiefsten Dank über das Grab hinaus. Sein Andenken wird allezeit im Buchhandel fortleben.

Leipzig, den 17. September 1937

Wilhelm Baur, Vorsteher

Vom ersten deutschen Schriftstellerbund im Jahre 1842 zur Reichsschrifttumskammer im nationalsozialistischen Deutschland

Von Dr. Johannes Hofmann, Direktor der Leipziger Stadtbibliothek

»Stirb und werde!« Das ist das Urgeßetz vom Leben jedes einzelnen ebenso wie von allem, was von Menschen erdacht und geschaffen wird. Auch veraltete Weltanschauungen müssen weichen vor neuen lebendigen Ideen, die oft, wenn ihre Zeit gekommen ist, mit geradezu elementarer Macht hervorbekommen. Diese werden um so dauerhaftere neue Lebensformen schaffen, wenn sie nicht im luftleeren Raume stehen, sondern mit der Vergangenheit durch klare Erkenntnisse über Wert oder Unwert der Gedanken und Geschehnisse, die der Geschichte angehören, verbunden sind. Solche Überlegungen geben uns die Berechtigung zu einer entwicklungs-geschichtlichen Betrachtung in großen Umrissen über die Anfänge des organisatorischen Zusammenschlusses der Vertreter des deutschen Schrifttums und die Neugestaltung dieser kulturellen Organisation im dritten Deutschen Reich.

Das nationalsozialistische Deutschland und das faschistische Italien haben die neue Staatsauffassung des zwanzigsten Jahrhunderts verwirklicht. Sie ist ganz erfüllt von dem völkischen Gemeinschaftsgedanken, dem das Individuum sich völlig unterzuordnen hat. Durch diese bewußte Abkehr vom Liberalismus wurde die liberalistische Epoche überwunden, die seit Ende des achtzehnten Jahrhunderts den schrankenlosen Individualismus proklamierte und den selbstfüchtigen Ich-Menschen auf den Schild gehoben hatte. Hierdurch war in der europäischen Welt eine ungeheure Umwandlung des staatlichen und persönlichen Lebens ausgelöst worden. In

Frankreich wurde von dieser großen Bewegung sofort das ganze Volk ergriffen, und suchte durch den schroffen Bruch mit den bestehenden politisch-gesellschaftlichen Verhältnissen, durch die Revolution unter der Losung: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit zum ersehnten Ziele zu kommen. Bei den Deutschen, dem Volk der »Dichter und Denker«, äußerte sich das Erwachen des Ich zunächst hauptsächlich auf literarischem Gebiete. Etwa mit dem Jahre 1765 begann die zwei Jahrzehnte andauernde große geistige Bewegung, die als die »Sturm- und Drangzeit« oder besser als die Genieperiode bezeichnet wird. In dem Rückblick auf diese selbstherrliche Durchgangsstufe seines Lebens berichtet Goethe im zwölften Buche von »Dichtung und Wahrheit« auch von einer »allgemeinen Bewegung«, die unter den deutschen Schriftstellern entstand mit dem Ziel, ihre Belange selbständig zu vertreten und durchzusetzen, indem sie sich von jeder fremden Bevormundung, vor allem auch von den Verlegern unabhängig zu machen suchten. Dieses erste Anfangsstadium der Schriftstellerbewegung ist mit dem Namen Klopstock auf das engste verbunden. Dieser war nachweislich stark beeinflusst durch Ideen von Leibniz, der mit einem seiner Lieblingsgedanken, die Gelehrten und Schriftsteller durch genossenschaftliche Selbsthilfe von den Fesseln des Buchhandels zu befreien, dem achtzehnten Jahrhundert und vor allem Klopstock vorausgegangen ist. Klopstock nahm lebhaften Anteil an dem 1772 in Göttingen von einigen schwärmerischen Studenten gegründeten Dichterbund, den sie